

Statistischer Bericht

C III 1 – 3j / 10

┌ Viehbestände im **Land Brandenburg** **1. März 2010**

Allgemeine Erhebung über
Rinder, Schweine, Schafe,
Ziegen und Geflügel

Endgültiges Ergebnis

Impressum

Statistischer Bericht
C III 1 – 3j / 10

Erscheinungsfolge: 3jährlich
Erschienen im **September 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	5		
Grafiken		Tabellen	
1 Bestand an Rindern je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010.....	7	1 Viehbestände im Land Brandenburg am 3. Mai 1999 – 2010	11
2 Bestand an Milchkühen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010.....	8	2 Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindern am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken.....	12
3 Bestand an Schweinen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010.....	9	3 Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken.....	14
4 Bestand an Schafen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010.....	10	4 Landwirtschaftliche Betriebe mit Schafen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken.....	15
Rinder insgesamt, Milchkühe und sonstige Kühe 1999, 2003, 2007 und 2010.....	12	5 Landwirtschaftliche Betriebe mit Ziegen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken.....	16
Rinder je Betrieb mit Rinderhaltung 2010.....	13	6 Landwirtschaftliche Betriebe mit Hühnern am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken.....	17
Schweine je Betrieb mit Schweinehaltung 2010.....	14	7 Landwirtschaftliche Betriebe mit sonstigem Geflügel am 1. März 2010 nach Tierkatego- rien und nach Verwaltungsbezirken.....	18
Schafe je Betrieb mit Schafhaltung 2010.....	15	8 Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche am 1. März 2010 nach Verwaltungsbezirken.....	19
Ziegen je Betrieb mit Ziegenhaltung 2010.....	16		
Hühner insgesamt, Legehennen, Masthühner und -hähne, Enten und Truthühner 1999, 2003, 2007 und 2010.....	17		
Aufteilung des Geflügels nach Kategorien 2010.....	18		
Viehbesatz insgesamt je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010.....	19		

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) enthält ausgewählte Ergebnisse zu Viehbeständen im Land Brandenburg aus der Landwirtschaftszählung (LZ) 2010.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Landwirtschaftszählung

• Berichtszeitpunkt (Erhebungsstichtag)

Die Merkmale zu den Viehbeständen wurden zum Stichtag 1. März 2010 erhoben.

• Periodizität

Die LZ wird etwa alle 10 Jahre durchgeführt.

Die Ergebnisse für das Jahr 2010 sind aufgrund methodischer Veränderungen (Anhebung der Erfassungsgrenzen) nur eingeschränkt mit denen vorhergehender Erhebungen vergleichbar.

• Regionale Gliederung

Land Brandenburg und Kreise

• Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Erhebungsgesamtheit gehören Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 5 Hektar oder mindestens

- jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen oder 20 Schafen oder 20 Ziegen oder 1 000 Stück Geflügel oder
- 0,5 ha Tabakfläche, Hopfenfläche, Rebfläche, Baumschulfläche oder
- 0,5 ha Obstfläche oder
- 0,5 ha Gemüse- und Erdbeerfläche im Freiland oder
- 1,0 ha Dauerkulturfäche im Freiland oder
- 0,3 ha Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland oder
- 0,1 ha Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Meldungen für den Betrieb sind dort abzugeben, wo sich das Grundstück mit den wichtigsten Wirtschaftsgebäuden befindet. Hat der Betrieb keine Wirtschaftsgebäude, so stellt das Grundstück den Betriebssitz dar, von dem aus der Betrieb geleitet wird. Die Belegenheit der selbstbewirtschafteten Fläche spielt hierbei keine Rolle. Es gilt somit das Betriebssitzprinzip.

• Erhebungseinheiten

Betriebe, die eine der unter „Erhebungsgesamtheit“ definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten¹. Die Erhebung erfasst die Viehbestände, die sich zum Berichtszeitpunkt im unmittelbaren Besitz des Betriebsinhabers oder -leiters befanden, ohne Rücksicht auf das Eigentum oder die sonstigen Rechtsgründe des Betriebes.

• Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturserhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14)
- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), zuletzt geändert durch Artikel 62 a des Gesetzes vom 13. April 2006 (BGBl. I S. 855) in den jeweils geltenden Fassungen

• Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Die LZ 2010 setzt sich aus der Haupterhebung und der Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ELPM) zusammen.

Die Erhebung über die Viehbestände ist Bestandteil der Haupterhebung.

Angaben über Rinder sind nicht Bestandteil des Fragebogens, sondern werden aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT-Datenbank) entnommen. Dargestellt werden die Rinder nach Alter und Geschlecht, zusätzlich die Färsen, Milchkühe und sonstigen Kühe (meist Ammen- und Mutterkühe).

¹ von 1999-2007 wurden folgende Erhebungseinheiten zugrunde gelegt:

- mindestens **2 Hektar** landwirtschaftlich genutzte Fläche oder
- mindestens jeweils **8 Rinder** oder Schweine oder **20 Schafe** oder jeweils **200** Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- jeweils **30 Ar** bestockte Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils **3 Ar** Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Bei den Schweinen erfolgt eine Unterscheidung in

- Ferkel mit einem Lebendgewicht bis 20 kg,
- Zuchtsauen von 50 kg und mehr Lebendgewicht,
- andere Schweine.

Die Kategorie andere Schweine umfasst im Wesentlichen die Mastschweine, die Jungschweine (ab 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht) sowie die Eber zur Zucht.

Zu den Schafen gehören

- Schafe unter 1 Jahr,
- Mutterschafe,
- andere Schafe (z. B. Schafböcke oder Hammel).

Die Mutterschafe werden hinsichtlich ihrer Nutzungsrichtung unterteilt in Milchschafe und sonstige Schafe.

Zu den Ziegen gehören

- weibliche Ziegen zur Zucht (einschließlich gedeckte Jungziegen),
- andere Ziegen.

Der Bereich Geflügel umfasst Legehennen und Junghennen, Schlacht- und Masthähne und -hühner, Gänse, Enten und Truthühner (einschließlich der hierfür bestimmten Küken).

• Zweck der Statistik

Die LZ liefert Daten über die Produktionsstrukturen, -kapazitäten und -methoden der landwirtschaftlichen Betriebe sowie über deren Betriebsstrukturen und die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Betriebsinhaber(-innen) oder -leiter(-innen). Da dieser umfassende Agrarzensus gemäß den Anforderungen der Europäischen Union in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird, liefert er vergleichbare Daten für die EU-27. Die Ergebnisse dienen der Erfolgskontrolle von Maßnahmen in der europäischen und nationalen Agrar-, Markt- und Preispolitik sowie der Politik der Entwicklung der ländlichen Räume, der Umwelt- und Klimapolitik und der Vorausschätzung der Agrarausgaben. Des Weiteren stellen die Ergebnisse eine Datengrundlage für die Neuausrichtung der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) nach dem Jahr 2013 und die Förderperiode 2014 bis 2020 dar. Die erhobenen Daten fließen zudem in die Berechnung und Vorausschätzung von Erntemengen, die Berechnung von Agrarumweltindikatoren, die land- und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und den Ernährungs- und agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

• Hauptnutzer der Statistik

Hauptnutzer sind die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Ferner wird die Statistik auch von Kommunen, Verbänden, Landwirtschaftskammern und -ämtern, Interessenvertretungen, Beratungsverbänden sowie Privatpersonen und interessierten Unternehmen genutzt.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die LZ ist eine dezentrale Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der statistischen Ämter der Länder. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die statistischen Ämter der Länder haben gemäß § 93 Abs. 5 AgrStatG zudem die Möglichkeit, Verwaltungsdaten für statistische Zwecke zu nutzen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und -zeiträume beziehen.

Dies betrifft das Integrierte Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) und die HIT-Datenbank.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Auskunftspflichtigen füllen die vom Amt für Statistik versendeten Erhebungsbogen eigenständig aus und schicken diese an die für sie zuständige Erhebungsstelle für Agrarstatistik des Landkreises bzw. der kreisfreien Stadt zurück.

Wie unter „Art der Datengewinnung“ beschrieben, kann das Amt für Statistik betriebliche Daten aus Verwaltungsdaten für statistische Zwecke nutzen und in den Erhebungsbogen übernehmen.

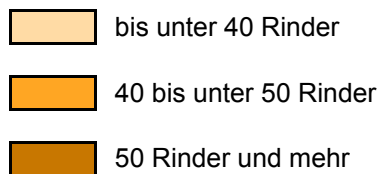
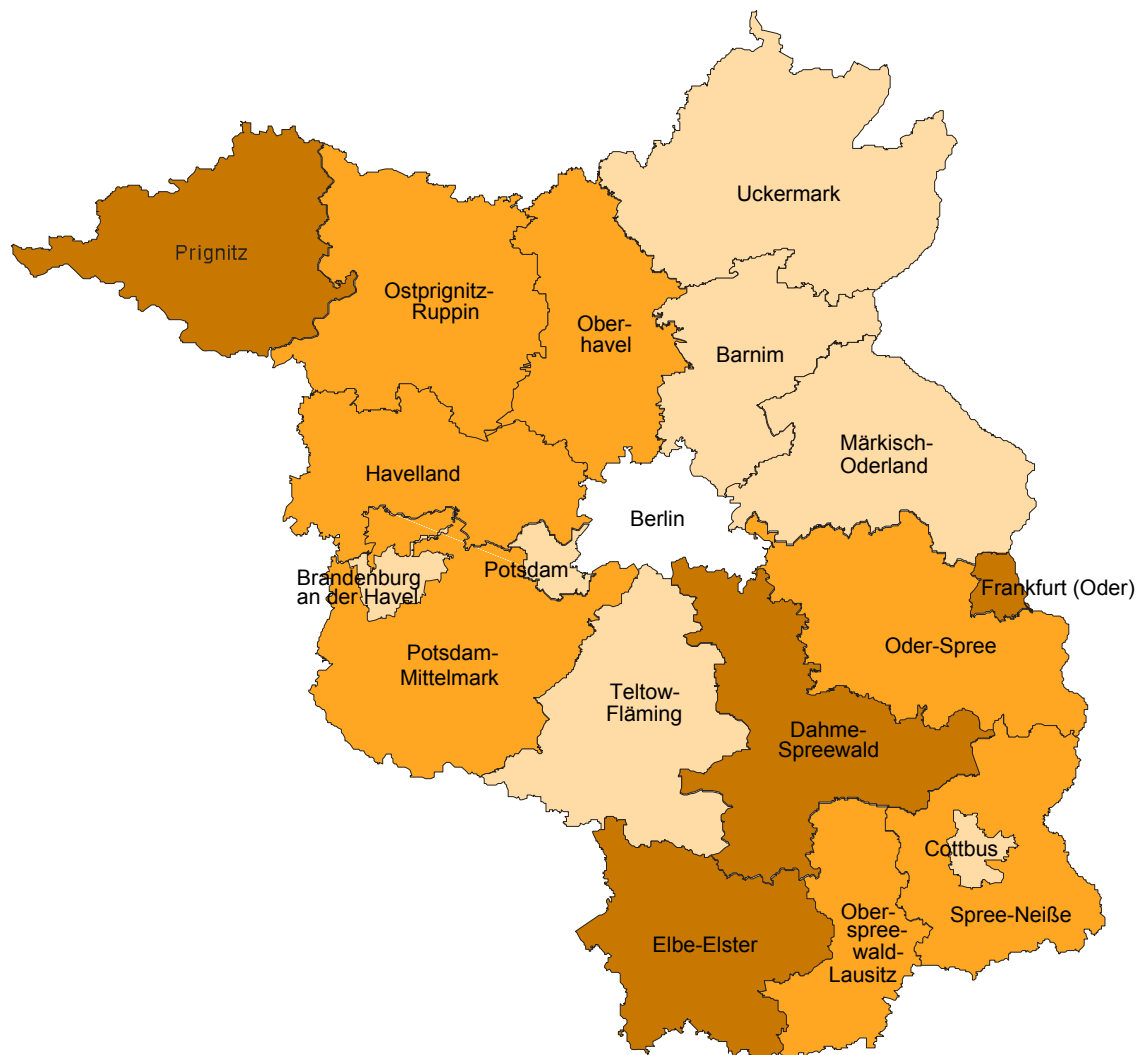
Nach Eingang im Amt für Statistik werden die Ergebnisse erstellt.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

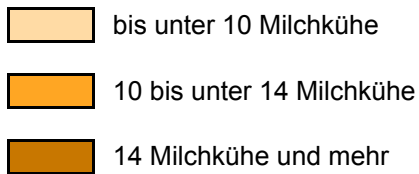
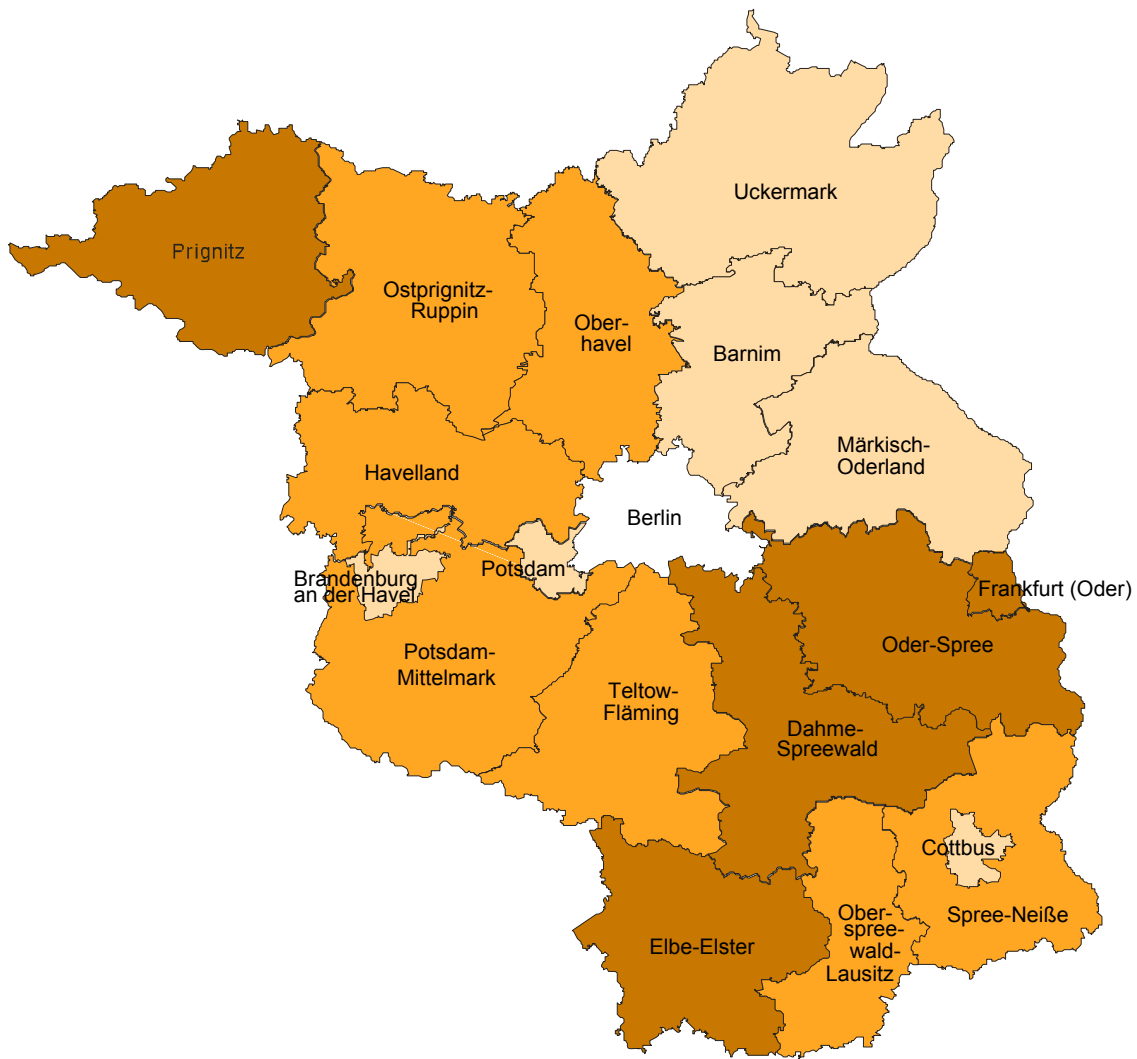
Die Belastung der Befragten wurde durch die Verlängerung der Periodizität der Strukturerhebungen, die Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen, die verstärkte Nutzung von Verwaltungsdaten und die Durchführung der ELPM als Stichprobenerhebung begrenzt.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

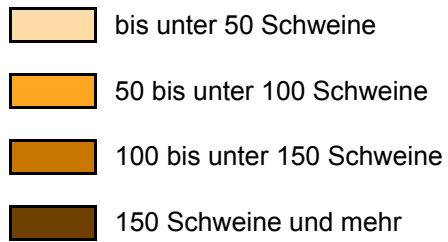
1 Bestand an Rindern je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010



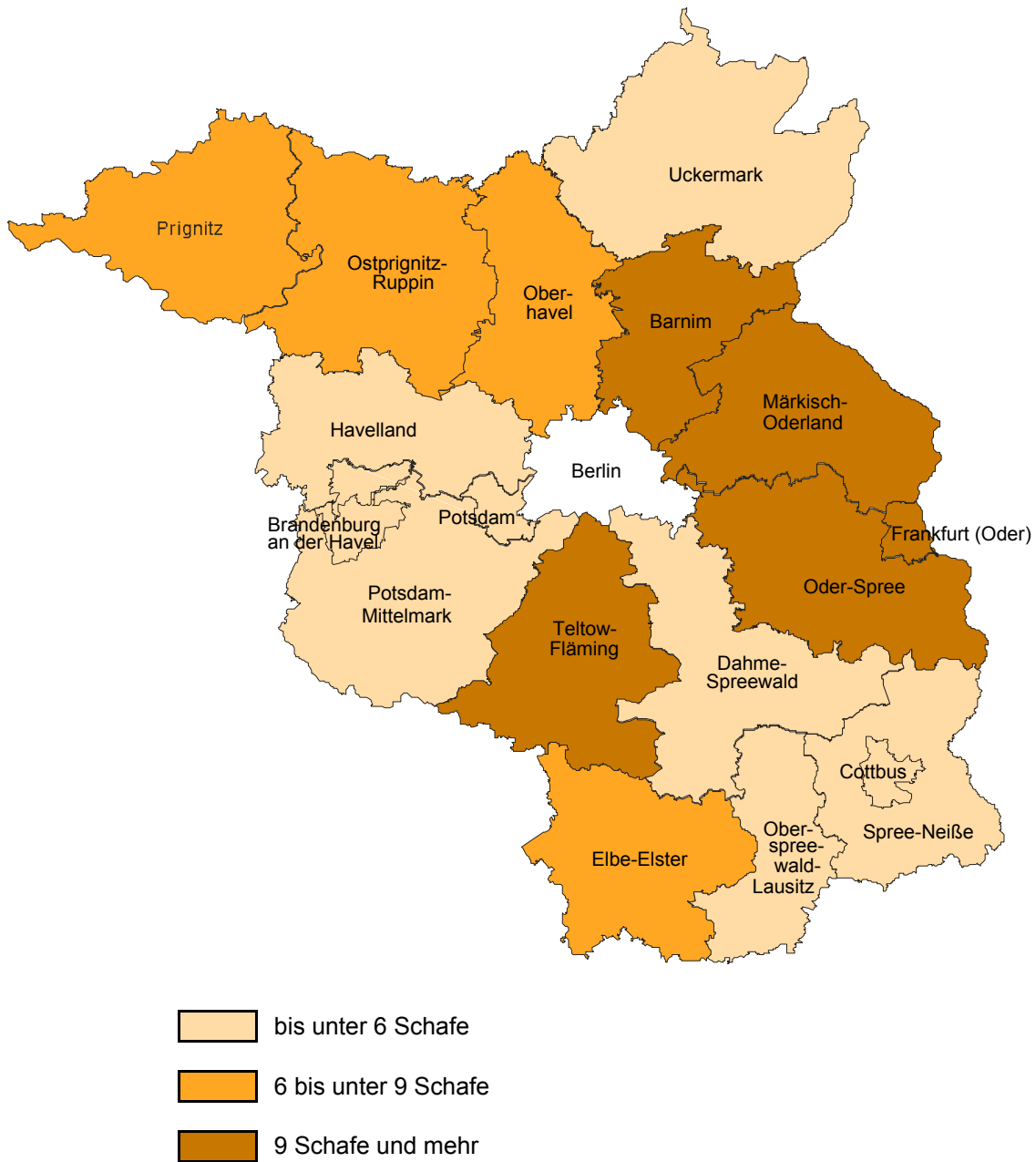
2 Bestand an Milchkühen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010



3 Bestand an Schweinen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010



4 Bestand an Schafen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010



1 Viehbestände im Land Brandenburg am 3. Mai 1999 - 2010

Merkmal	1999	2001	2003	2005	2007	2010 ¹
Rinder	686 526	649 389	614 337	580 900	566 399	554 492
davon						
Kälber und Jungrinder	191 598	185 466	176 840	169 700	161 739	153 018
Rinder 1 bis unter 2 Jahre.....	136 663	126 183	120 459	108 100	111 986	113 603
davon						
männlich.....	40 839	36 269	34 016	25 200	27 106	24 675
weiblich (nicht abgekalbt).....	95 824	89 914	86 443	83 000	84 880	88 928
Rinder 2 Jahre und älter.....	51 195	45 637	42 192	36 600	36 180	34 123
davon						
männlich.....	5 679	5 708	5 521	4 500	4 857	4 897
weiblich.....	45 516	39 929	36 671	32 100	31 323	29 226
Milchkühe.....	206 441	189 597	181 472	174 600	163 674	160 303
andere Kühe.....	100 629	102 506	93 374	91 900	92 820	93 445
Schweine	753 498	732 943	769 084	773 600	808 195	804 603
davon						
Ferkel.....	228 280	197 905	246 187	245 400	261 149	296 678
Zuchtsauen 50 kg Lebendgewicht und mehr.....	101 488	100 069	102 324	103 500	102 929	98 059
andere Schweine.....	423 730	434 969	420 573	424 800	444 117	409 866
Schafe	166 647	156 473	140 287	136 500	129 105	102 916
davon						
Schafe unter 1 Jahr.....	51 255	47 589	39 289	38 800	41 038	25 506
Mutterschafe.....	112 532	106 451	98 744	95 300	85 009	73 692
davon						
Milchschafe.....	•	•	•	•	•	636
andere Mutterschafe.....	•	•	•	•	•	73 056
Schafböcke, Hammel und andere Schafe.....	2 860	2 433	2 254	2 300	3 058	3 718
Ziegen.....	•	•	•	•	•	3 766
Geflügel	6 921 421	7 452 804	8 273 464	7 454 400	8 480 526	9 517 705
davon						
Hühner	5 667 279	6 028 278	6 513 934	5 672 800	6 639 342	7 007 490
davon						
Jungghennen unter 1/2 Jahr (einschließlich Küken).....	423 132	559 469	587 353	400 400	807 622	482 411
Legehennen 1/2 Jahr und älter ²	2 823 476	2 801 803	2 631 949	2 315 300	2 579 674	2 840 065
Masthühner und -hähne, sonstige Hähne.....	2 420 671	2 667 006	3 294 632	2 957 100	3 252 046	3 685 014
Sonstiges Geflügel ³	1 254 142	1 424 526	1 759 530	1 781 600	1 841 184	2 510 215
davon						
Gänse.....	14 945	25 751	26 995	5 800	9 066	3 275
Enten.....	884 830	962 763	866 458	909 500	932 571	1 452 510
Truthühner.....	354 367	436 012	866 077	866 300	899 547	1 054 430

1 Stichtag: 1. März

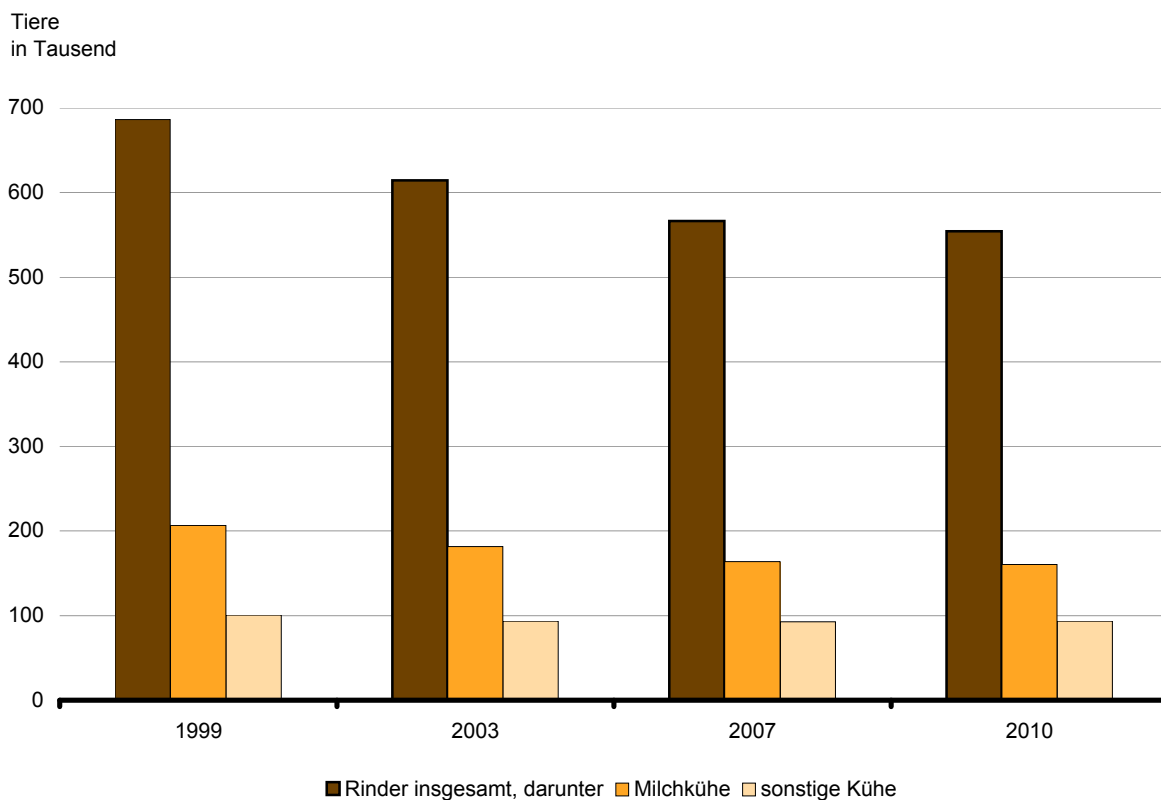
2 2010: einschließlich Zuchthähne

3 einschließlich Küken

2 Landwirtschaftliche Betriebe mit Rindern am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

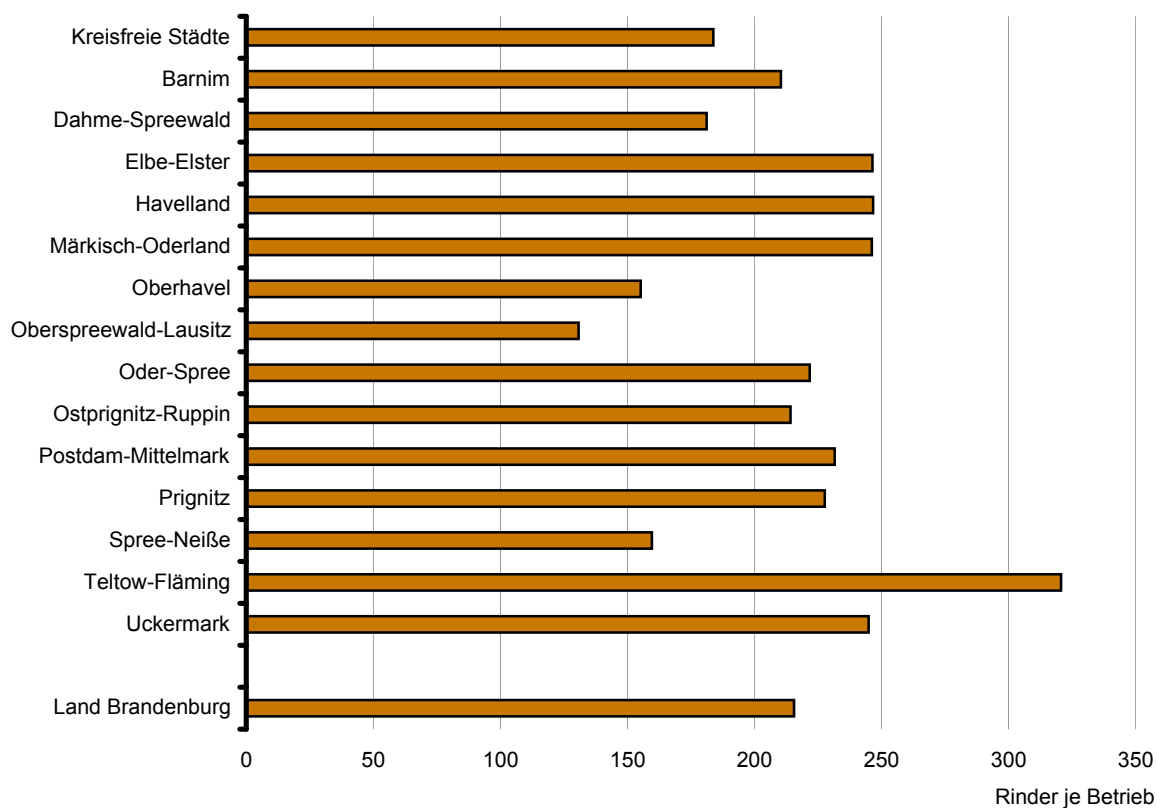
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Rindern	Und zwar mit		Rinder insgesamt	Kälber und Jungrinder bis unter 1 Jahr	Davon	
			Milch- kühen	andere Kühe			männlich	weiblich
1	Brandenburg an der Havel.....	9	–	6	492	136	39	97
2	Cottbus.....	13	•	•	1723	476	176	300
3	Frankfurt (Oder).....	9	•	•	4401	1098	233	865
4	Potsdam.....	13	–	12	1 474	427	130	297
5	Barnim.....	88	16	65	18 515	4 854	1 905	2 949
6	Dahme-Spreewald.....	204	39	153	36 956	10 716	4 111	6 605
7	Elbe-Elster.....	216	55	144	53 227	15 604	5 992	9 612
8	Havelland.....	166	60	110	40 950	10 909	3 406	7 503
9	Märkisch-Oderland.....	121	40	70	29 787	7 593	1 935	5 658
10	Oberhavel.....	193	47	140	29 947	8 013	2 545	5 468
11	Oberspreewald-Lausitz.....	127	14	107	16 614	4 485	1 557	2 928
12	Oder-Spree.....	145	44	89	32 157	8 015	2 511	5 504
13	Ostprignitz-Ruppin.....	274	56	207	58 686	16 173	4 613	11 560
14	Postdam-Mittelmark.....	212	48	165	49 101	13 854	5 046	8 808
15	Prignitz.....	321	114	203	73 089	20 689	5 715	14 974
16	Spree-Neiße.....	158	30	111	25 219	7 791	2 857	4 934
17	Teltow-Fläming.....	105	30	70	33 665	9 164	2 675	6 489
18	Uckermark.....	198	47	142	48 489	13 021	3 343	9 678
19	Land Brandenburg	2 572	647	1 805	554 492	153 018	48 789	104 229

Rinder insgesamt, Milchkühe und sonstige Kühe 1999, 2003, 2007 und 2010



1 bis unter 2 Jahre	Davon		2 Jahre und älter	Davon		Milchkühe	Andere Kühe	Lfd. Nr.
	männlich	weiblich (nicht abgekalbt)		männlich	weiblich (nicht abgekalbt)			
105	14	91	85	5	80	-	166	1
406	136	270	112	20	92	•	•	2
915	59	856	209	11	198	•	•	3
165	28	137	117	36	81	-	765	4
2 746	893	1 853	1 115	229	886	4 841	4 959	5
7 533	1 971	5 562	2 193	499	1 694	10 109	6 405	6
11 777	3 213	8 564	2 819	301	2 518	16 024	7 003	7
8 551	1 392	7 159	3 319	431	2 888	10 981	7 190	8
7 264	1 960	5 304	1 874	176	1 698	10 016	3 040	9
6 399	1 373	5 026	1 998	261	1 737	8 778	4 759	10
3 059	519	2 540	1 006	195	811	4 226	3 838	11
6 497	1 330	5 167	2 004	213	1 791	12 373	3 268	12
12 043	2 457	9 586	3 827	572	3 255	14 080	12 563	13
10 108	2 983	7 125	3 241	600	2 641	12 848	9 050	14
14 082	2 022	12 060	4 665	558	4 107	21 852	11 801	15
5 155	1 403	3 752	1 172	207	965	6 499	4 602	16
7 298	1 312	5 986	1 704	193	1 511	11 587	3 912	17
9 500	1 610	7 890	2 663	390	2 273	13 713	9 592	18
113 603	24 675	88 928	34 123	4 897	29 226	160 303	93 445	19

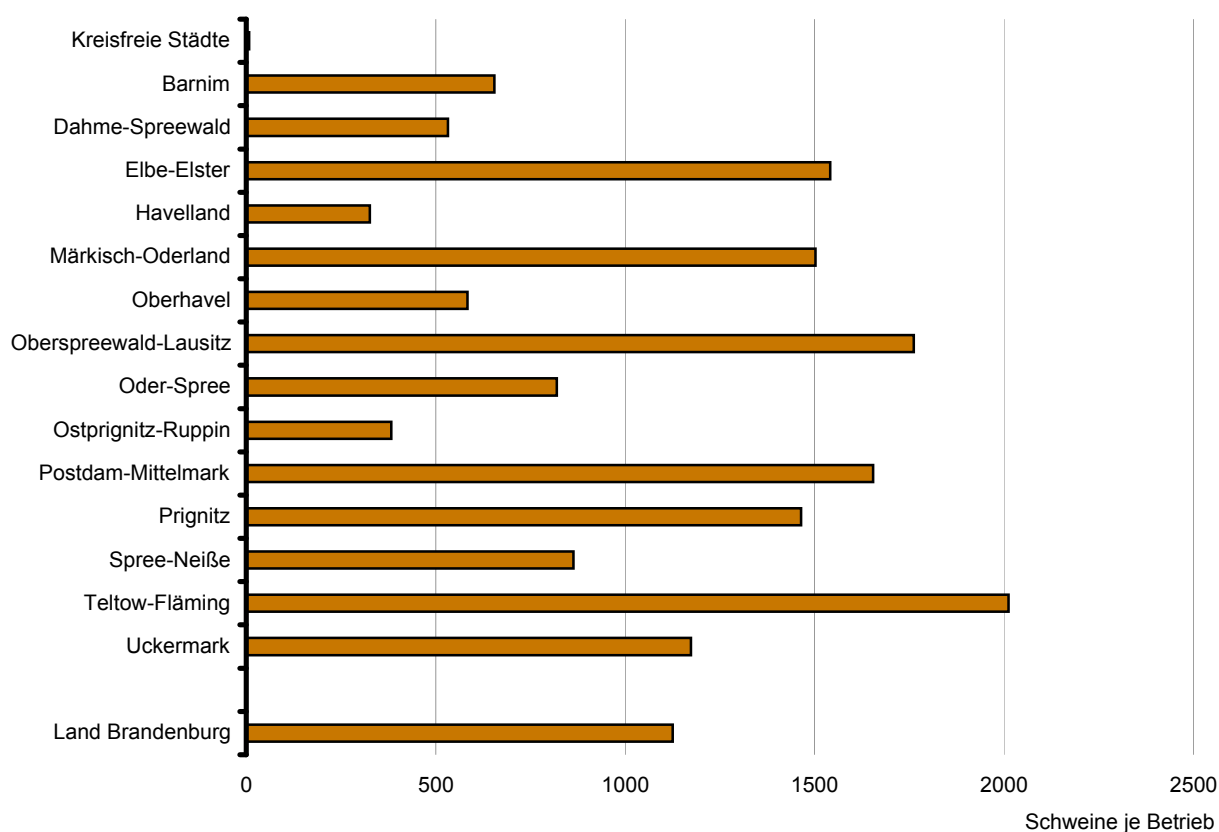
Rinder je Betrieb mit Rinderhaltung 2010



3 Landwirtschaftliche Betriebe mit Schweinen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Schweinen	Darunter mit Zuchtsauen	Schweine insgesamt	Davon		
				Ferkel	Zuchtsauen	andere Schweine
Brandenburg an der Havel.....	-	-	-	-	-	-
Cottbus.....	•	•	•	•	•	•
Frankfurt (Oder).....	•	•	•	-	•	•
Potsdam.....	3	-	6	•	-	•
Barnim.....	33	10	21 618	8 177	2 650	10 791
Dahme-Spreewald.....	39	•	20 746	•	•	13 438
Elbe-Elster.....	72	26	110 928	40 033	12 061	58 834
Havelland.....	40	13	13 029	7 283	3 001	2 745
Märkisch-Oderland.....	47	19	70 610	23 643	11 008	35 959
Oberhavel.....	42	17	24 536	6 156	3 049	15 331
Oberspreewald-Lausitz.....	43	16	75 741	27 117	8 001	40 623
Oder-Spree.....	46	21	37 699	19 060	5 098	13 541
Ostprignitz-Ruppin.....	65	26	24 884	7 031	2 185	15 668
Postdam-Mittelmark.....	58	24	95 971	40 978	15 092	39 901
Prignitz.....	59	25	86 376	24 129	7 847	54 400
Spree-Neiße.....	45	18	38 844	7 088	3 911	27 845
Teltow-Fläming.....	51	24	102 612	47 585	13 793	41 234
Uckermark.....	69	26	80 962	32 226	9 210	39 526
Land Brandenburg	715	282	804 603	296 678	98 059	409 866

Schweine je Betrieb mit Schweinehaltung 2010

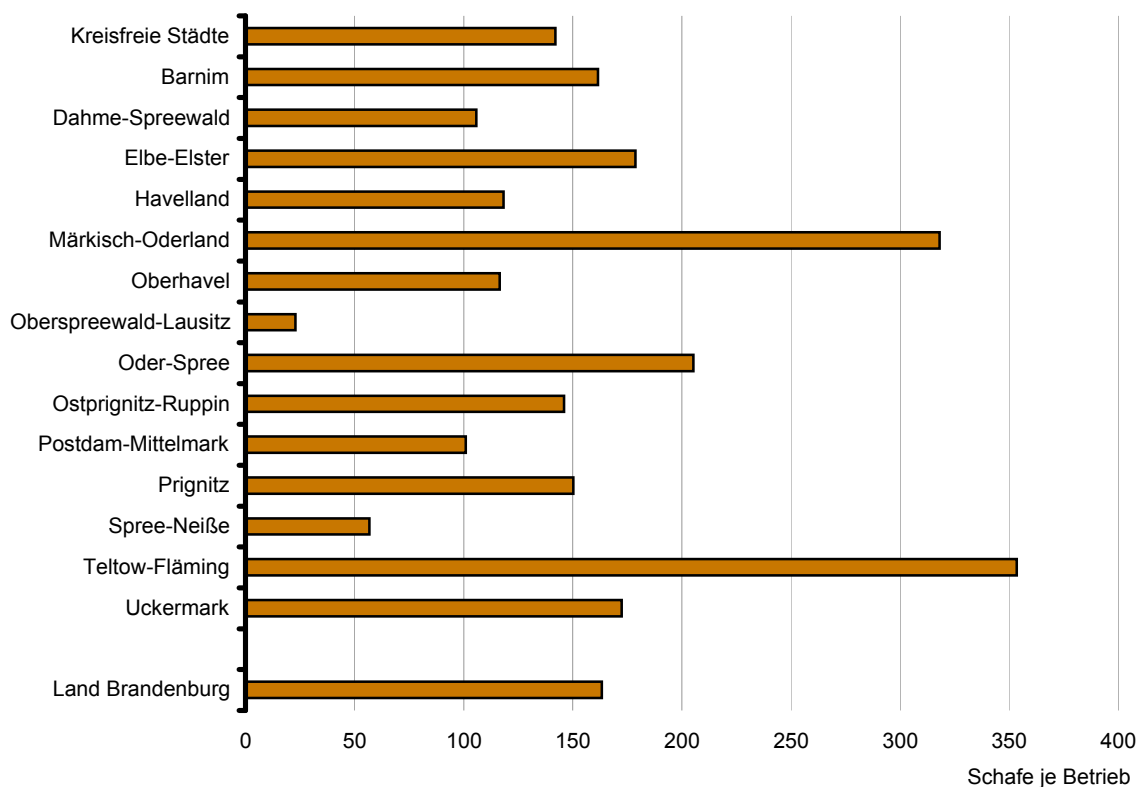


4 Landwirtschaftliche Betriebe mit Schafen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Schafen	Schafe insgesamt	Davon		
			unter 1 Jahr	Mutterschafe ¹	Schafböcke, Hammel und andere Schafe
Brandenburg an der Havel.....	•	•	•	•	•
Cottbus.....	•	•	–	•	•
Frankfurt (Oder).....	4	1102	•	1081	•
Potsdam.....	•	•	•	42	3
Barnim.....	29	4 685	1 296	3 019	370
Dahme-Spreewald.....	38	4 022	1 036	2900	86
Elbe-Elster.....	33	5 896	1 452	4 317	127
Havelland.....	42	4 969	798	3 971	200
Märkisch-Oderland.....	53	16 857	4 204	12 155	498
Oberhavel.....	40	4 661	996	3 564	101
Oberspreewald-Lausitz.....	21	481	•	•	26
Oder-Spree.....	51	10 471	1 660	7 976	835
Ostprignitz-Ruppin.....	54	7 884	1 692	6 062	130
Postdam-Mittelmark.....	37	3 734	730	2 734	270
Prignitz.....	79	11 873	3 036	8 556	281
Spree-Neiße.....	50	2 837	701	2 048	88
Teltow-Fläming.....	39	13 787	5 062	8 309	416
Uckermark.....	55	9 480	2 672	6 540	268
Land Brandenburg	630	102 916	25 506	73 692	3 718

¹ einschließlich bereits gedeckter Schafe unter 1 Jahr

Schafe je Betrieb mit Schafhaltung 2010

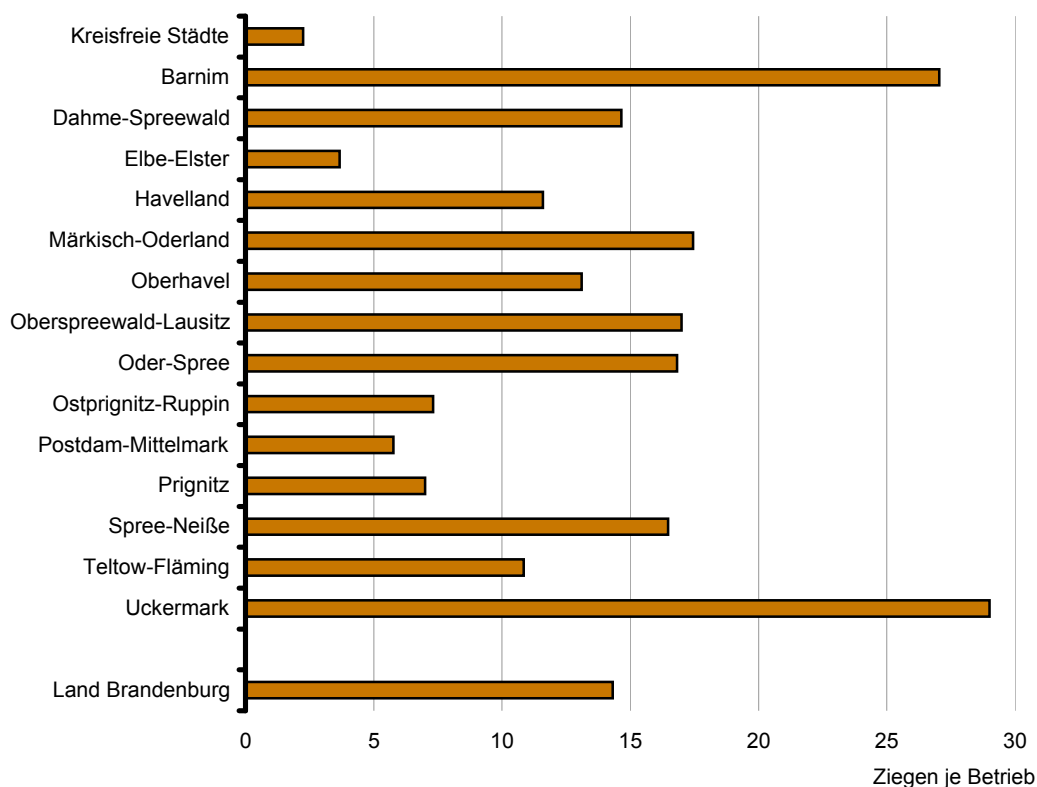


5 Landwirtschaftliche Betriebe mit Ziegen am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Ziegen	Ziegen insgesamt	Davon	
			weibliche Ziegen zur Zucht ¹	andere Ziegen
Brandenburg an der Havel.....	–	–	–	–
Cottbus.....	•	•	•	•
Frankfurt (Oder).....	•	•	–	•
Potsdam.....	•	•	•	•
Barnim.....	22	595	430	165
Dahme-Spreewald.....	20	293	176	117
Elbe-Elster.....	12	44	•	•
Havelland.....	17	197	122	75
Märkisch-Oderland.....	29	506	229	277
Oberhavel.....	20	262	149	113
Oberspreewald-Lausitz.....	13	221	99	122
Oder-Spree.....	22	370	253	117
Ostprignitz-Ruppin.....	26	190	104	86
Postdam-Mittelmark.....	13	75	34	41
Prignitz.....	15	105	56	49
Spree-Neiße.....	15	247	127	120
Teltow-Fläming.....	20	217	118	99
Uckermark.....	15	435	249	186
Land Brandenburg	263	3 766	2 181	1 585

¹ einschließlich bereits gedeckter Jungziegen

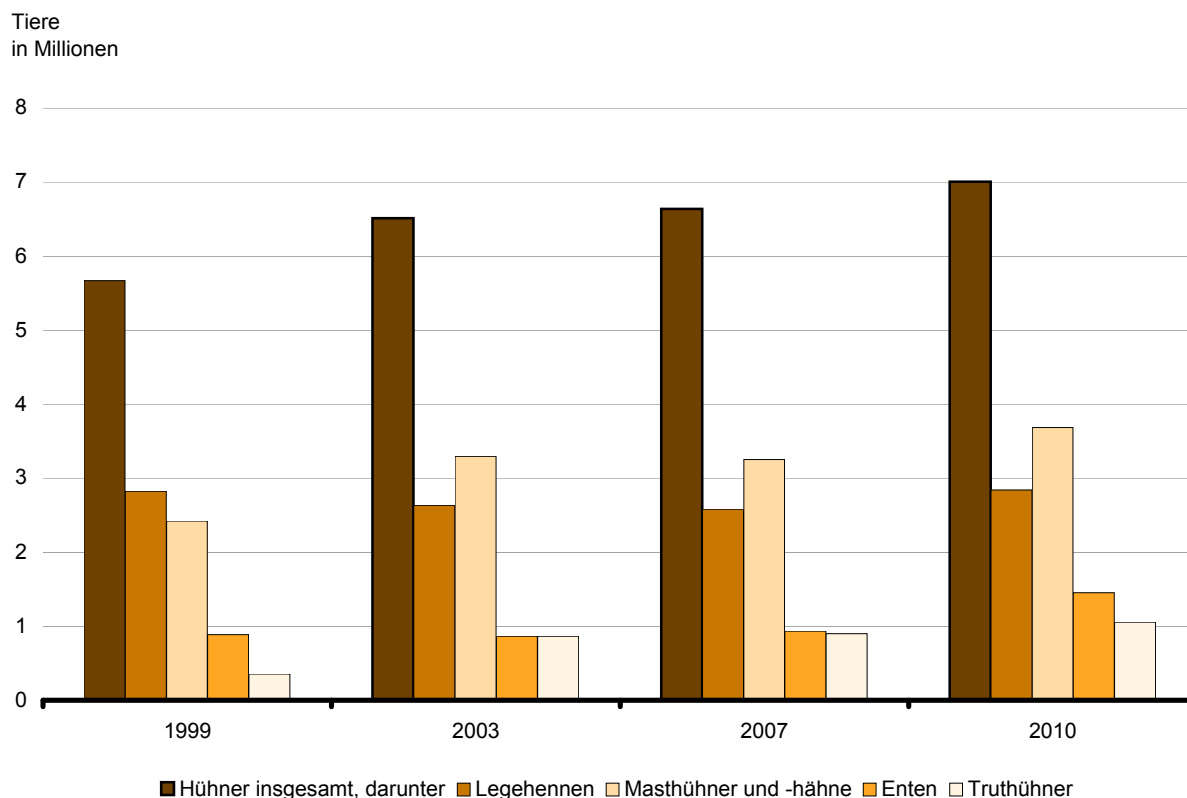
Ziegen je Betrieb mit Ziegenhaltung 2010



6 Landwirtschaftliche Betriebe mit Hühnern am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit Hühnern	Darunter mit Legehennen	Hühner insgesamt	Davon		
				Junghennen (einschließlich Küken)	Legehennen (einschließlich Zuchthähne)	Masthühner und -hähne
Brandenburg an der Havel.....	3	•	48	–	•	•
Cottbus.....	6	•	148	•	•	•
Frankfurt (Oder).....	7	•	330	–	•	•
Potsdam.....	10	•	351	–	•	•
Barnim.....	39	36	4 445	•	869	•
Dahme-Spreewald.....	•	•	•	•	•	•
Elbe-Elster.....	104	102	142 468	•	40 383	•
Havelland.....	•	58	•	•	3 159	•
Märkisch-Oderland.....	58	56	494 354	•	120 478	•
Oberhavel.....	88	88	24 130	50	24 048	32
Oberspreewald-Lausitz.....	•	65	•	85	19 576	•
Oder-Spree.....	83	•	1024 908	•	•	925 051
Ostprignitz-Ruppin.....	93	90	285 887	74	121 735	164 078
Postdam-Mittelmark.....	70	68	134 445	•	78 040	•
Prignitz.....	105	•	290 212	•	•	236 633
Spree-Neiße.....	93	•	828 735	•	•	•
Teltow-Fläming.....	•	•	•	•	•	•
Uckermark.....	71	69	99 605	•	14 528	•
Land Brandenburg	1 107	1 073	7 007 490	482 411	2 840 065	3 685 014

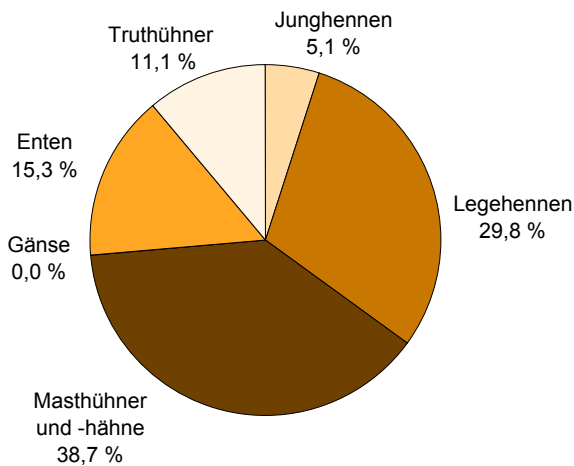
Hühner insgesamt, Legehennen, Masthühner und -hähne, Enten und Truthühner 1999, 2003, 2007 und 2010



7 Landwirtschaftliche Betriebe mit sonstigem Geflügel am 1. März 2010 nach Tierkategorien und nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe mit sonstigem Geflügel	Sonstiges Geflügel (einschließ- lich Küken)	Und zwar					
			Gänse		Enten		Truthühner	
			Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
Brandenburg an der Havel.....	•	•	–	–	•	•	–	–
Cottbus.....	•	•	•	•	•	•	•	•
Frankfurt (Oder).....	•	•	•	•	•	•	–	–
Potsdam.....	•	•	•	•	•	•	–	–
Barnim.....	18	52 254	6	119	•	•	•	•
Dahme-Spreewald.....	•	•	11	671	•	•	•	•
Elbe-Elster.....	35	35 111	8	604	•	•	•	•
Havelland.....	•	•	7	39	17	354	•	•
Märkisch-Oderland.....	48	650 437	6	57	35	410 229	15	240 151
Oberhavel.....	32	620	12	242	29	368	3	10
Oberspreewald-Lausitz.....	23	229	5	85	20	133	3	11
Oder-Spree.....	31	143 073	•	•	26	99 825	•	•
Ostprignitz-Ruppin.....	38	506 410	11	120	26	272	10	506 018
Postdam-Mittelmark.....	•	•	5	52	•	•	•	•
Prignitz.....	40	224 457	•	•	•	•	12	133 733
Spree-Neiße.....	30	610	11	123	25	411	7	76
Teltow-Fläming.....	17	212	10	73	14	129	3	10
Uckermark.....	33	179 344	12	71	22	159 587	7	19 686
Land Brandenburg	416	2 510 215	121	3 275	331	1 452 510	78	1 054 430

Aufteilung des Geflügels nach Kategorien 2010

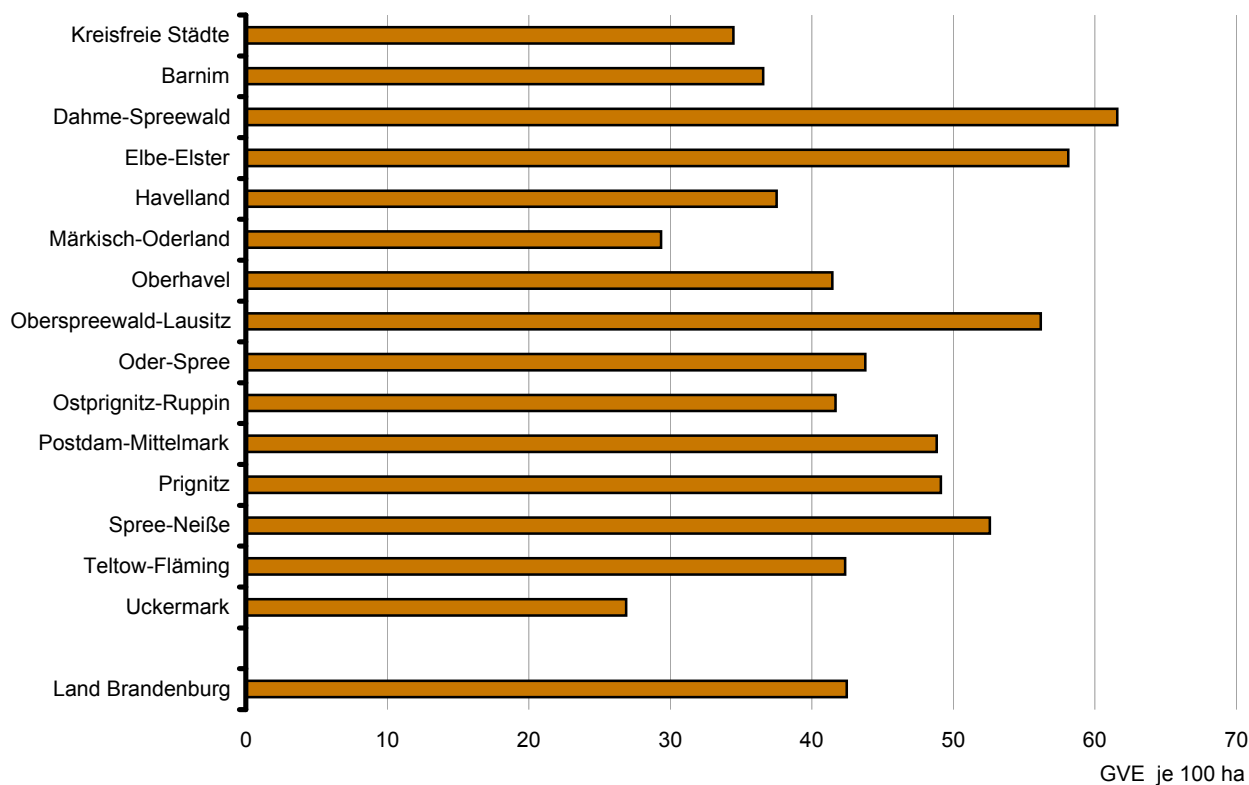


8 Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche am 1. März 2010 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder	Darunter Milchkühe	Schweine	Darunter Zuchtsauen	Schafe	Hühner	Darunter Legehennen	Sonstiges Geflügel
	GVE ¹							
Brandenburg an der Havel...	15,9	–	–	–	0,3	0,0	•	•
Cottbus.....	24,2	•	0,1	•	0,1	0,0	•	•
Frankfurt (Oder).....	50,1	•	0,0	•	1,6	0,0	•	•
Potsdam.....	23,2	–	0,0	–	0,1	0,0	•	•
Barnim.....	28,5	9,7	4,5	1,6	0,8	0,0	0,0	0,4
Dahme-Spreewald.....	37,9	14,1	2,9	•	0,5	•	•	•
Elbe-Elster.....	43,2	17,9	12,8	4,0	0,6	0,6	0,2	0,2
Havelland.....	33,0	11,8	1,5	1,0	0,5	•	0,0	•
Märkisch-Oderland.....	17,5	7,9	6,4	2,6	1,2	1,6	0,4	2,0
Oberhavel.....	32,9	12,9	4,2	1,3	0,6	0,1	0,1	0,0
Oberspreewald-Lausitz.....	32,8	11,0	20,4	6,3	0,1	•	0,2	0,0
Oder-Spree.....	31,3	15,7	4,5	1,9	1,2	5,2	•	0,7
Ostprignitz-Ruppin.....	35,1	11,3	2,1	0,5	0,6	0,9	0,4	1,6
Postdam-Mittelmark.....	34,3	12,1	9,6	4,3	0,3	0,5	0,3	•
Prignitz.....	39,4	15,8	6,8	1,7	0,8	0,8	•	0,7
Spree-Neiße.....	35,7	12,7	9,1	2,3	0,5	6,5	•	0,0
Teltow-Fläming.....	27,4	12,7	11,0	4,5	1,2	•	•	0,0
Uckermark.....	20,8	7,8	4,6	1,6	0,5	0,2	0,0	0,4
Land Brandenburg	31,2	12,1	6,4	2,2	0,7	2,1	0,9	0,8

1 GVE=Großvieheinheit: entspricht 500 kg Lebendgewicht

Viehbesatz insgesamt je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2010



Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35B
Tel. 030 9021-3050
Fax 030 9021-3041
Birger.Schmidt@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Viehbestände am 3. Mai
C III 2
- Viehbestände am 3. November
C III 3